

DeltaMaster clicks!

11/2006

Liebe Datenanalysten,

„Analysieren heißt Vergleichen“, betonen wir oft: Jede Analyse ist im Kern ein Vergleich, denn erst die Einordnung in einen Kontext lässt brauchbare Aussagen zu. Analysieren, sagt das Wörterbuch, heißt aber auch Untersuchen – also Suchen! Immer wieder müssen wir in unseren Daten stöbern, einen Ausschnitt nach dem anderen sichten, mal diesen Weg einschlagen, mal jenen, bis wir gefunden haben, um was es uns geht.

Damit wir uns dabei nicht verlaufen, stellt *DeltaMaster* eine Reihe nützlicher Mechanismen zur Verfügung, die unsere Expedition durchs Datenreich nachvollziehbar und sicher machen. Gretel hatte ihren Hänsel und der seine Kieselsteinchen, Theseus hatte seine Ariadne und die ihren Faden – und wir haben *DeltaMaster* mit seinen Sichten und dem Verlaufsfenster. Was es darüber zu wissen gibt, das möchten wir Ihnen in den vorliegenden *clicks!* berichten.

Herzliche Grüße

Ihr Team von Bissantz & Company

Rückblick: Seminare im Oktober

Links: Dr. Nicolas Bissantz und Professor Dr. Jörg Link auf dem Intensivseminar „DB-Flussrechnung und Abweichungsanalysen“ am 17.10.2006 in Nürnberg; *Mitte:* Professor Dr. Sven Piechota, Dr. Nicolas Bissantz, Markus Schmid und Dr. Rolf Bartke auf dem Executive-Seminar „Zwischen Moden und Methoden“ am 26.10.2006 im Mercedes-Benz Classic Center Stuttgart; *rechts:* Rundgang durch die Restaurationswerkstätten.

Intensivseminar SQL, OLAP, MDX

Vom 12. bis 14.12.2006 bieten wir erneut ein dreitägiges Seminar zum Aufbau von Data-Warehouse-Systemen an: von der Datenaufbereitung mit SQL über die OLAP-Modellierung bis hin zur Programmierung mit MDX. Ein vierter Tag, der 15.12., ist speziell den Neuerungen in Microsoft Analysis Services 2005 gewidmet.
www.bissantz.de/olap-seminar

DeltaMaster-Matinee

Wir laden ein zur DeltaMaster-Matinee am 29.11.2006 im Maritim Rhein-Main Hotel Darmstadt!
www.bissantz.de/matinee

DeltaMaster@Work

Unser kostenloser Workshop zum Kennenlernen unserer Lösungen findet das nächste Mal am 30.11.2006 bei uns in Nürnberg statt. Bitte melden Sie sich per E-Mail bei Herrn Liepins an:
liepins@bissantz.de

Archiv

Frühere *DeltaMaster clicks!*:
www.bissantz.de/clicks

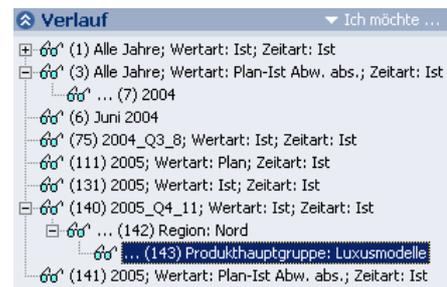


Kniff des Monats Mit Sichten arbeiten

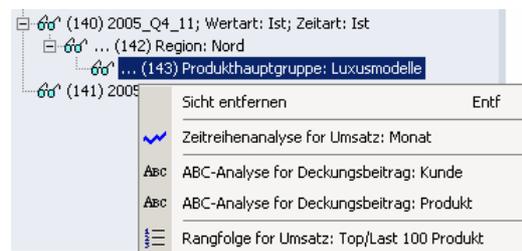
Die beiden grundlegenden Konstrukte zur mehrdimensionalen Auswertung von Daten sind Merkmale (Dimensionen) und Kennzahlen (Analysewerte). Dimensionen enthalten Elemente, meist in mehreren Ebenen zu Hierarchien zusammengefasst; dies sind die Kriterien, nach denen Sie Ihre Kennzahlen untersuchen. Im Fenster *Meine Sicht* wählen Sie die Kriterien aus, die für Cockpits und Analysen gelten sollen. Eine Kombination von ausgewählten Elementen nennen wir *Sicht*.

Verlauf

Die verschiedenen Sichten, die Sie im Modus *Miner* im Laufe einer Analysesitzung benutzen, nummeriert *DeltaMaster* fortlaufend und protokolliert sie im Fenster *Verlauf*. Durch Anklicken können Sie so jederzeit komfortabel auf die Merkmale zurückkommen, mit denen Sie schon einmal gearbeitet haben. Der Sitzungsverlauf wird als ein hierarchischer Baum dargestellt. Die tieferen Ebenen enthalten stets auch alle Elemente der übergeordneten, nur die Veränderung von Schritt zu Schritt wird verzeichnet.



Über das Kontextmenü können Sie Sichten entfernen, wenn Sie sie nicht mehr benötigen; aber Achtung: Damit verschwinden gleichzeitig alle Berichte, die mit dieser Sicht gespeichert wurden, und alle untergeordneten Äste. Wenn Sie mit einer bestimmten Sicht in der laufenden Anwendungssitzung schon einmal Analysen durchgeführt haben, erscheinen diese ebenfalls im Kontextmenü, sodass Sie sehr schnell zu ihnen zurückkehren können – auch wenn Sie sie nicht als Bericht gespeichert haben.



Analysekettentechnik

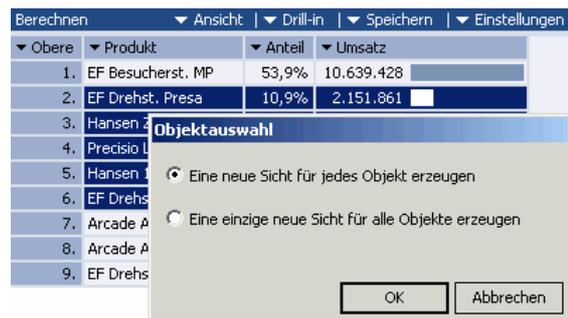
Besonders interessant ist die Möglichkeit, aus einem Analyseergebnis heraus neue Sichten zu erzeugen – die Analysekettentechnik von *DeltaMaster*. Die neuen Sichten werden als eine Art Arbeitsvorrat in das Verlaufsfenster eingestellt.

Nehmen wir an, Sie haben in einer *Rangfolge* die umsatzstärksten Produkte identifiziert, wie in der nebenstehenden Abbildung. Wenn Sie sich für *eines* der Produkte näher interessieren, etwa den Spitzenreiter, genügt ein Doppelklick, um die Sicht darauf umzustellen. Was aber, wenn Sie die Plätze 2 bis 6 genauer untersuchen möchten, die „Verfolgergruppe“ mit einem Umsatz von über einer Million?

Meine Analyse für Sicht (140): 2005_Q4_11; Wertart: Ist; Zeitart: Ist; Obere 100 Pr					
Analyseset	Berechnen	Ansicht	Drill-in	Speichern	Einstell.
Basisverfahren	Obere	Produkt	Anteil	Umsatz	
Rangfolge	1.	EF Besucherst. MP	53,9%	10.639.428	
Kreuztabellenanalyse	2.	EF Drehst. Presa	10,9%	2.151.861	
ABC-Analyse	3.	Hansen ZZ	6,8%	1.340.013	
Zeitreihenanalyse	4.	Precisio LF	6,6%	1.310.754	
Trompetenkurve	5.	Hansen 10	6,2%	1.232.682	
Portfolioanalyse	6.	EF Drehst. Nova	6,0%	1.191.974	
Geo-Analyse	7.	Arcade AE 44	3,1%	620.331	
SQL-Durchgriff	8.	Arcade AE 55	1,3%	247.624	
Bewegungsanalyse	9.	EF Drehst. Ergo	1,2%	245.954	
Statistische Verfahren	10.	EF Kniffferenz	1,0%	193.271	

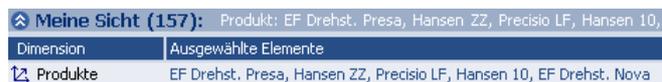
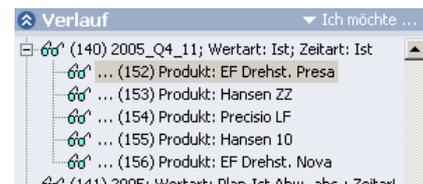
Markieren Sie die fünf Produkte durch Anklicken (wie in Windows üblich: bei gedrückter *Strg*- bzw. *Umschalt*-Taste) und rufen Sie die Funktion *Drill in ausgewählte Elemente* aus der Menüleiste des Fensters *Meine Analyse* auf.

Daraufhin fragt *DeltaMaster*, ob Sie eine neue Sicht für jedes Objekt erzeugen möchten oder ob eine einzige neue Sicht erstellt werden soll, welche die fünf Objekte aggregiert.



Den Unterschied sehen Sie in diesen beiden Bildern:

- Im ersten Fall hat *DeltaMaster* für jedes markierte Objekt eine eigene Sicht vorbereitet und sie in das Verlaufs-fenster eingetragen, sodass Sie sie einzeln abrufen und weiterverfolgen können.
- Im zweiten Fall ist eine neue Sicht mit allen fünf Objekten gemeinsam entstanden (Mehrfachselektion). In Analysen und Cockpits werden die Kennzahlen für diese Produkte aggregiert.



Ihre Sicht

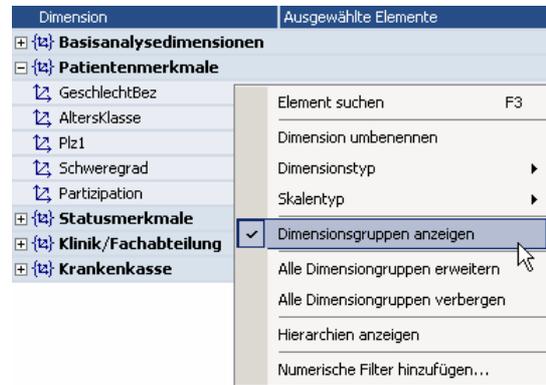
Wie eingangs erwähnt (und den meisten Lesern sicher auch vorher schon bekannt), bestimmt *Meine Sicht* die Kriterien, die Sie für Ihre aktuelle Fragestellung benötigen. Gleichzeitig gibt das Fenster Auskunft über die jeweils geltende Auswahl – auch wenn es zugeklappt ist: Eine Zusammenfassung wird stets in der Titelleiste gezeigt. Damit das trotz des wenigen Platzes gelingen kann, der dort zur Verfügung steht, blendet *DeltaMaster* alle Dimensionen aus, in denen die Sicht auf dem obersten Element steht (zum Beispiel „Alle Kunden“). Dimensionen, die kein Top-Element haben, werden in der Titelleiste immer angezeigt; verbreitete Beispiele sind die Wertart (Plan, Ist) oder die Darstellung („Time Utility“), in der man gerne Zeitanalyseelemente unterbringt (Ist, Vorperiodenabweichung, Vorjahresabweichung usw.). Auch die Selektion in der Zeitdimension wird immer angegeben.

Gelegentlich erscheinen die Elemente im Fenster *Meine Sicht* in eckigen und/oder in runden Klammern. Das ist ein Hinweis darauf, dass im aktuellen Cockpit (runde Klammern) bzw. in der aktuellen Analyse [eckige Klammern] andere Elemente berücksichtigt werden als in der Sicht ausgewählt. Zwei Beispiele:

- In einer Pivottabelle bestimmen Sie die Elemente, die auf den Achsen stehen sollen, individuell für dieses Cockpit und möglicherweise abweichend von der Sicht. Wenn in den Spalten etwa die drei Produkthauptgruppen Luxusmodelle, Sondermodelle und Standardmodelle ausgewiesen sind, dann erscheinen die Werte für alle drei Hauptgruppen auch dann, wenn in der Sicht nur eine von ihnen oder Elemente von tieferen Ebenen, zum Beispiel einzelne Artikel, ausgewählt sind. Erst der Schalter *Mit aktueller Sicht synchronisieren* in der *Achsendefinition* bewirkt, dass Spalten und Zeilen der Sicht folgen.

- Wenn Sie mit der *Zeitreihenanalyse* die Historie eines Analysewerts unter die Lupe nehmen, können Sie den Start- und Endzeitpunkt der Betrachtung sowie die Ebene (Jahre, Quartale, Monate, ...) in der Analyse individuell einstellen. Die Elemente der Zeitdimension, die im Fenster *Meine Sicht* eingestellt sind, spielen dann keine Rolle mehr – und werden, um dies offen zu legen, in eckigen Klammern geschrieben.

Gerade in Modellen mit einer größeren Anzahl von Dimensionen mag es sich empfehlen, diese in Gruppen zu organisieren. Über das Kontextmenü schalten Sie die Anzeige der Gruppen ein und aus. Per Drag & Drop verschieben Sie Dimensionen zwischen den Gruppen; halten Sie dabei die *Alt*-Taste gedrückt. Auf dieselbe Weise sortieren Sie die Dimensionsliste.

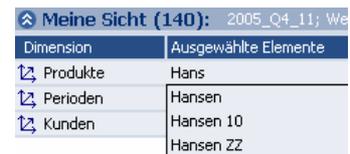


Direktsuche

Seit *DeltaMaster* 5.1.7 kennt das Fenster *Meine Sicht* die Direktsuche, mit der Sie einzelne Elemente besonders rasch auswählen, ohne den *Dimensionsbrowser* zu bemühen:

Aktivieren Sie das Fenster *Meine Sicht*, sodass ebendiese Beschriftung in der Titelzeile dunkelblau erscheint. Wenn Sie nun mit der Maus auf die ausgewählten Elemente einer Dimension zeigen, können Sie unmittelbar anfangen, den gesuchten Elementnamen über die Tastatur einzugeben. Alternativ klicken Sie bei gedrückter *Umschalt*-Taste auf das ausgewählte Element oder Sie benutzen die Taste *F3*, um die Eingabe des Suchbegriffs einzuleiten. Schließlich bietet auch das Kontextmenü mit dem Eintrag *Element suchen* einen Einstieg in die Direktsuche. Die anzuwendende Suchmethode bestimmen Sie in den *Optionen* (Menü *Extras*) auf der Registerkarte *Allgemein*.

Sobald Sie die *Eingabetaste* drücken, durchsucht *DeltaMaster* die Elemente der betreffenden Dimension. Wird nur ein Element gefunden, selektiert *DeltaMaster* es automatisch. Passen mehrere Objekte zu Ihrem Suchbegriff, zeigt *DeltaMaster* sie in einer Liste an, damit Sie entscheiden können, welches gemeint ist.

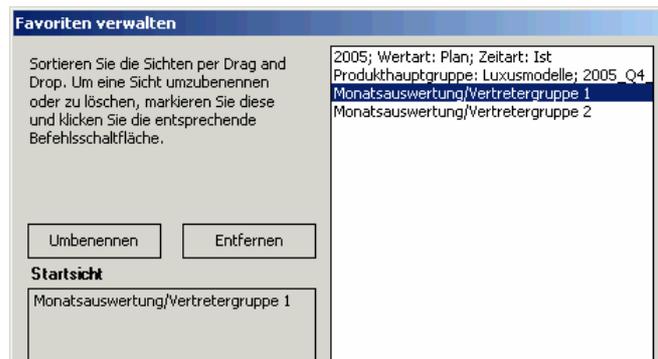


Startsicht, Favoriten

Mit der *Startsicht* bzw. den *Favoriten* pflegen Sie Ihre eigene Liste von Sichten. Damit greifen Sie besonders schnell und komfortabel auf Sichteinstellungen zu, die Sie regelmäßig benötigen oder die für Ihre aktuellen Aufgaben immer wieder von Belang sind. Das Konzept ist eng an die Lesezeichen (Bookmarks, Favoriten) von Web-Browsern angelehnt. Die Favoriten sowie die Funktionen zum Speichern und Verwalten sind im Menü *Startsicht* des Fensters *Meine Sicht* zusammengestellt.



Um eine bestimmte Sicht wiederherzustellen, wählen Sie im Menü den entsprechenden Eintrag aus. Wenn Sie auf *Startsicht* klicken, ohne das Menü zu öffnen, stellt *DeltaMaster* die erste gespeicherte Sicht ein. Um einen neuen Favoriten anzulegen, stellen Sie die Sicht wie gewünscht ein und klicken auf die Option *Zu Favoriten hinzufügen*. Den Namen für den neuen Eintrag bildet *DeltaMaster* ähnlich wie in der Titelleiste des Fensters: aus allen ausgewählten Elementen, die nicht

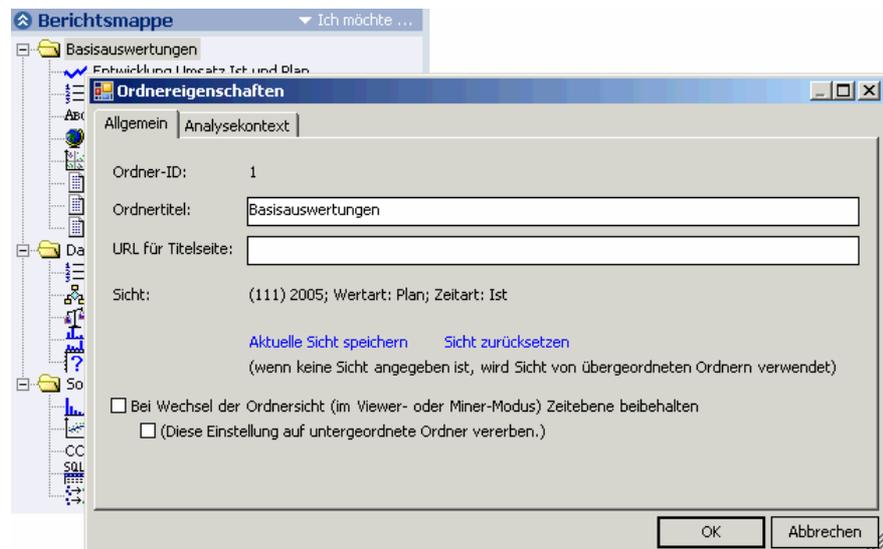


Top-Element sind, und den jeweiligen Dimensionsnamen. Wenn Ihnen die dadurch entstehenden Bezeichnungen zu sperrig sind, benennen Sie sie um, indem Sie den Befehl *Favoriten verwalten* wählen. Es öffnet sich ein Dialogfenster, in dem Sie den Lesezeichen neue Namen geben, sie per Drag & Drop umsortieren oder auch wieder löschen können.

Sichten in Ordnern

Die oben beschriebenen Favoriten sind vor allem für die Verwendung in Cockpits interessant; Analyseergebnisse werden ja zusammen mit einer bestimmten Sicht in der Berichtsmappe gespeichert, so dass hier keine eigene Verwaltung der Elementauswahl erforderlich ist. Nur eins bleibt zu klären: Welche Sicht soll gelten, wenn der Benutzer auf einen Ordner in der Mappe klickt und nicht auf einen Bericht? Das ist insbesondere dann zu beachten, wenn Benutzer beliefert werden sollen, die im Modus *Viewer* arbeiten. Sie erwarten oft eine „saubere“ Mappe ohne große Sprünge zwischen den Objekten.

Für diesen Zweck lässt sich die Sicht in den *Ordneigenschaften* festlegen, und zwar auf zwei alternativen Wegen: Entweder über das Kontextmenü des jeweiligen Ordners; damit übernehmen Sie die momentan herrschende Sicht in die Eigenschaften. Oder im Fenster *Meine Sicht: Startsicht, Sicht in Berichtsordner speichern*.



Von den *Ordneigenschaften* hängt auch ab, welche Sicht *DeltaMaster* beim Öffnen einer Analyse-sitzung als erstes einstellt: Nach dem Laden der *.das*-Datei ist in der *Berichtsmappe* immer der erste Ordner vorausgewählt – und damit die für ihn festgelegte Sicht.

Sichtwechsel im Viewer-Modus

Im Modus *Viewer* verhält sich *DeltaMaster* etwas anders als im Modus *Miner*: Wenn der Anwender die Sicht ändert, während ein Ordner in der *Berichtsmappe* markiert ist, gilt die neue Sicht für alle Berichte dieses Ordners.

Sichten suchen

Die Suchfunktion, die Ihnen im Menü *Bearbeiten* sowie als Eingabebox in der Menüleiste des *DeltaMaster*-Anwendungsfensters zur Verfügung steht, berücksichtigt auf Wunsch auch die gespeicherten Sichten.

Wenn Sie eine Elementkombination auswählen möchten, in der ein bestimmtes Element vorkommt, brauchen Sie also nicht selbst im Verlaufsfenster danach zu fahnden.

